

# Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	19
1.1	Problemstellung und Relevanz des Themas .....	21
1.2	Ziele der Studie und Forschungsfragen .....	27
2	Begriffsbestimmung.....	33
2.1	First-in-Family Studierende.....	33
2.2	Studienbegleitende Erwerbstätigkeit .....	38
3	Literature Review .....	41
3.1	Hochschulische Übergänge und habituelle Passung....	44
3.2	Erfahrungen während des Studiums und Studienerfolg.....	54
3.2.1	Rolle der Familie und deren Einstellung zu Bildung.....	57
3.2.2	Rolle der Peers innerhalb der Universität....	61
3.2.3	Rolle der Institution .....	64
3.3	Studienbegleitende Erwerbstätigkeit .....	68
3.3.1	Profil erwerbstätiger Studierender und Erwerbsgründe.....	73
3.3.2	Auswirkungen von Erwerbstätigkeit auf den Studienerfolg.....	76
3.3.3	Vorteile und Nachteile studienbegleitender Erwerbstätigkeit.....	87
3.4	Individuelle Strategien zur Ausverhandlung unterschiedlicher Lebensbereiche.....	90

## Inhaltsverzeichnis

---

3.5	Institutionelle Verantwortung hinsichtlich der Vereinbarkeit unterschiedlicher Lebensbereiche .....	96
3.6	Zusammenfassung und Forschungslücke .....	100
4	Theoretische Konzepte der Studie .....	109
4.1	Relationale Theorie von Pierre Bourdieu und weiterführende strukturtheoretische Überlegungen ...	112
4.1.1	Kapital .....	118
4.1.2	Habitus.....	126
4.1.3	Passung .....	146
4.1.4	Weitere Konzepte im Kontext studienbezogener Erfahrungen von First-in-Family Studierenden: Feld, Illusio, praktischer Sinn, Strategie, Doxa und symbolische Gewalt.....	157
4.1.5	Kritik und Desiderate: Reformulierung Bourdieus Habitustheorie aus strukturtheoretischer Perspektive .....	167
4.2	Alltägliche Lebensführung .....	183
4.2.1	Zentrale konzeptionelle Elemente des Lebensführungsansatzes .....	186
4.2.2	Arrangement .....	198
4.2.3	Empirische Arbeiten und Typologisierungen unter Bezugnahme des Lebensführungsansatzes .....	203
4.2.4	Der Lebensführungsansatz im Kontext sozialer Ungleichheit und studienbezogener Erfahrungen von First-in-Family Studierenden.....	209

4.3	Fazit: Anwendung der ausgewählten theoretischen Konzepte auf den Untersuchungsgegenstand .....	221
5	Design und Methodik der Studie .....	229
5.1	Quantitatives Erhebungs- und Auswertungsdesign ...	229
5.1.1	Theoretische Grundlage für die quantitative Analyse .....	230
5.1.2	Multivariates Auswertungsverfahren .....	234
5.2	Qualitatives Erhebungs- und Auswertungsdesign ....	239
5.2.1	Methodologie interpretativer Sozialforschung .....	239
5.2.2	Erhebungsmethode .....	243
5.2.3	Auswertungsmethoden .....	251
6	Studienergebnisse .....	267
6.1	Quantitative Betrachtung First-in-Family Studierender in Österreich .....	268
6.1.1	Soziodemografische Merkmale .....	270
6.1.2	Ausmaß und Gründe für eine studienbegleitende Erwerbstätigkeit.....	274
6.1.3	Vereinbarkeit von Studium und Erwerbstätigkeit.....	282
6.1.4	Multivariate Analysen zu studienbegleitender Erwerbstätigkeit .....	284
6.2	Qualitative Betrachtung studentischer Lebensführung von First-in-Family Studierenden....	297
6.2.1	Studium als familiales Projekt: Studienbezogene Sinnzuschreibungen im Kontext familialer Beziehungsstrukturen...	298

## Inhaltsverzeichnis

---

6.2.2	Hochschulischer Übergang und Peer-Beziehungen an der Universität.....	344
6.2.3	Passungserfahrungen an der Universität sowie in der Familie .....	375
6.2.4	Weitere soziale Beziehungen außerhalb der Universität .....	395
6.2.5	Studienbegleitende Erwerbstätigkeit .....	413
6.2.6	Handlungsleitende Deutungsmuster im Kontext studienbezogener Strategien von First-in-Family Studierenden.....	431
6.2.7	Idealtypische Formen studentischer Arrangements.....	444
6.2.8	Reflexive Betrachtung studentischer Lebensführung aus Sicht der interviewten First-in-Family Studierenden.....	462
7	Zusammenfassung und Schlussbetrachtung .....	481
8	Literaturverzeichnis .....	513
9	Sachregister.....	543